

3. Kreisklasse Herren Süd

SV Germania Hetzwege : TSV Stuckenborstel
Montag, 02.10.2023, 20:00 Uhr

Meenke in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des SV Germania Hetzwege am Montagabend in den Armen: Schulz / Meenke hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (35:31 Sätze) in der 3. Kreisklasse Herren Süd Partie gegen den TSV Stuckenborstel gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Detlef Meenke, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Schulz / Meenke Cassellius / Fronius in fünf Sätzen. Unglücklich waren Henning / Lüdemann in der Begegnung gegen Schulz / Scheunpflug, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Küsel / Till zeigten Lohmann / Mech dagegen ihren Gegnern die Grenzen auf. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Werner Schulz wehrte eine 1:0 Satzführung von Thomas Cassellius ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Einen Zähler für die Gäste musste Herbert Henning bei der 1:3-Niederlage gegen Kilian Schulz hinnehmen. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Detlef Meenke konnte im Spiel gegen Ramon Scheunpflug einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Einen Erfolg verpasste dann Werner Lohmann indessen beim 6:11, 5:11, 11:8, 9:11 gegen Thomas Fronius und er konnte das Match unterm Strich nicht so ausgeglichen gestalten, wie erhofft – gingen die beiden Kontrahenten doch auf Basis der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig in das Match. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Justin Till zeigte Friedrich-Wilhelm Lüdemann seinem Gegner die Grenzen auf. Ein Satz reichte nicht, weshalb Kurt Mech die Begegnung gegen Kenneth Küsel mit 1:3 verlor. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des SV Germania Hetzwege und des TSV Stuckenborstel in die Box. Das Einzel zwischen Werner Schulz und Kilian Schulz, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Schulz zu Ende ging. Keinen Punkt beisteuern konnte Herbert Henning im Match gegen Thomas Cassellius, das 0:3 verloren ging. Es dauerte eine Weile, bis Detlef Meenke den Fünf-Satz-Sieg gegen Thomas Fronius unter Dach und Fach hatte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Meenke zu Ende ging. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Einen Sieg fuhr Werner Lohmann beim 11:2, 11:5, 9:11, 11:4 gegen Ramon Scheunpflug ein. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Friedrich-Wilhelm Lüdemann gegen Kenneth Küsel bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Friedrich-Wilhelm Lüdemann zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Kurt Mech seinem Gegner Justin Till letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Mit 3:1 hatten Schulz /

Meenke im Einzel gegen Schulz / Scheunpflug dagegen die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Germania Hetzwege am 02.11.2023 gegen den TuS Fintel III möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 20.10.2023 gegen den TuS Nartum III versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Germania Hetzwege

Doppel: Schulz / Meenke 2:0, Henning / Lüdemann 0:1, Lohmann / Mech 1:0

Einzel: W. Schulz 1:1, H. Henning 0:2, D. Meenke 2:0, W. Lohmann 1:1, F. Lüdemann 2:0, K. Mech 0:2

TSV Stuckenborstel

Doppel: Schulz / Scheunpflug 1:1, Cassellius / Fronius 0:1, Küsel / Till 0:1

Einzel: K. Schulz 2:0, T. Cassellius 1:1, T. Fronius 1:1, R. Scheunpflug 0:2, K. Küsel 1:1, J. Till 1:1